

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis.....	XI
Vorwort.....	XII
Einleitung.....	1
1. Zur exegetischen Methode.....	1
a) MT als Basis der Untersuchung.....	1
b) Synchrone Ausrichtung.....	1
c) Konkrete methodische Schritte.....	5
2. Zum Buch Deuteronomium.....	9
a) Theologisches Rechtsbuch am Übergang.....	10
b) Perspektivenwechsel und Zeitebenen.....	14
c) Historisches Modell und zeitliche Ansetzung.....	18
3. Zu Dtn 30.....	23
a) Exegetische Beiträge.....	23
b) Offene Aufgaben.....	27
I. Zugang zum Text.....	28
1. Abgrenzung und Kontext.....	28
1.1 Größere textliche Einheit (Dtn 29–32).....	28
a) Dtn 28,69 als Übergangsvers, der c29–32 einleitet.....	28
b) Zeit, Ort, Personen.....	31
1.2 Beginn.....	34
1.3 Innere Kohärenz.....	35
1.4 Ende.....	36
1.5 Kontexte.....	36
2. Übersetzung.....	38
2.1 Textzeugen.....	38
2.2 Arbeitsübersetzung.....	41
2.3 Anmerkungen zur Übersetzung.....	44
3. Gestalt.....	56
3.1 Aufbau.....	56
3.2 Bewegung.....	68
II. Auslegung.....	71
1. Die zukünftige Wende (Dtn 30,1–10).....	71
1.0 Vorbemerkungen.....	71

1.1 Segen und Fluch als Hintergrund .....	72
1.1.1 Anknüpfungspunkt zu Beginn (Dtn 30,1) .....	72
1.1.2 Funktion von Segen und Fluch im Dtn .....	74
a) Grundsätzlich .....	74
b) In der Fiktion von Dtn 28.....	79
EXKURS I: Funktion von Segen und Fluch in den Rechtstexten	
des Alten Orient .....	80
c) Für die realen AdressatInnen.....	84
d) Für das Menschen- und Gottesbild .....	86
1.1.3 Bundesverletzung und Zuspitzung auf den Fluch in Dtn 29,15–28 .....	89
a) Aufbau .....	90
b) Bewegung und Deutung .....	91
1.1.4 Ertrag .....	103
1.2 Wegweiser aus der Krise – ein Überblick .....	104
1.3 Die Wende der Gemeinschaft.....	108
1.3.1 Verinnerlichung von Segen und Fluch (Dtn 30,1) .....	108
1.3.2 Zurückkehren zu JHWH (Dtn 30,2.8.10).....	110
1.3.3 „Hören auf die Stimme JHWHs“ und rechtliche Konkretisierung (Dtn 30,2.8.10) .....	115
a) „Hören auf die Stimme JHWHs“ im rechtlichen Gebrauch.....	115
b) „Hören auf die Stimme JHWHs“ als Ausdruck von Beziehung .....	117
c) Steigerung in der Formulierung .....	118
EXKURS II: Referenz des Tora-Buches in Dtn 29f .....	121
1.3.4 Ertrag .....	123
1.4 Die Wende JHWHs .....	124
1.4.1 Das Geschick wenden (Dtn 30,3).....	124
1.4.2 JHWHs Erbarmen (Dtn 30,3).....	127
a) JHWHs Erbarmen im unmittelbaren Kontext .....	127
b) Die Rahmung des Dtn durch JHWHs Erbarmen im Kontext von Ex 32–34 .....	128
c) Transparenz der gerahmten Texte für die Zeit der AdressatInnen – am Beispiel von Dtn 13.....	134
d) Bestätigung der Abfolge von Zorn und Erbarmen durch Dtn 31f .....	136
e) Anklänge in Texten außerhalb der Tora.....	137
EXKURS III: Verbindung der Gnadenformel mit שׁוּב „zurückkehren“ .....	139
1.4.3 JHWH als Subjekt von שׁוּב „zurückkehren“ (Dtn 30,3.9) .....	144
1.4.4 Auflösung des Fluches I (Dtn 30,3–5) .....	146
EXKURS IV: Wer ist mit den „Eltern“ in Dtn 30 gemeint? .....	153
1.4.5 Beschneidung des Herzens (Dtn 30,6) .....	156
a) „Herz“ im Pentateuch – Entwicklung eines belasteten Motivs .....	156
b) Beschneidung des Herzens als Bundeszeichen .....	169
c) Funktion für Bundestheologie und Rechtshermeneutik .....	179
d) Gottesliebe und Leben als unmittelbare Folgen.....	186

1.4.6 Auflösung des Fluches II (Dtn 30,7.9).....	188
1.4.7 Ertrag.....	194
1.5 Bedeutung von Dtn 30,1–10 für die Hermeneutik der Tora .....	197
1.6 Tendenzen der Rezeption.....	200
1.6.1 Beziehung zu den Propheten.....	200
a) Ez .....	200
b) Jer.....	201
1.6.2 Aufnahme in Gebeten .....	205
a) 1 Kön 8f .....	205
b) Neh 1 .....	207
c) Dan 9 .....	207
d) Bar 1–3.....	208
1.6.3 Ertrag.....	209
2. Das nahe Wort (Dtn 30,10–14) .....	211
2.1 Anschluss des Abschnitts.....	211
2.2 Negative Abgrenzung.....	212
2.2.1 Die Anordnung des Mose (Dtn 30,11).....	212
2.2.2 Unnötige Fragen nach einem Mittler (Dtn 30,12f) .....	213
2.2.3 Ertrag.....	216
2.3 Positive Wesensbeschreibung .....	216
2.3.1 Das Wort (Dtn 30,14).....	216
a) Nähe und Distanz.....	216
b) Mund und Herz .....	219
c) Pragmatische Ausrichtung .....	224
2.3.2 Ertrag.....	226
2.4 Bedeutung von Dtn 30,11–14 für die Hermeneutik der Tora .....	227
2.5 Die Rezeption in Röm 10,4–13 .....	228
3. Die Wahl des Lebens (Dtn 30,15–20).....	233
3.1 Lebensthematik – ein Überblick .....	233
3.2 Alternativen.....	234
3.2.1 Oppositionelle Wortpaare (Dtn 30,15).....	234
a) Leben und Tod .....	234
b) Gutes und Schlechtes .....	236
3.2.2 Moses Anordnung als Weg zum Leben (Dtn 30,16).....	238
a) Gottesliebe und rechtliche Konkretion .....	238
b) Leben und Verheißung als Folgen .....	239
3.2.3 Götzendienst als Weg zum Untergang (Dtn 30,17f).....	243
a) Götzendienst.....	243
b) Untergang und Negation der Verheißung als Folgen .....	244
3.2.4 Ertrag.....	246
3.3 Entscheidung für das Leben.....	248
3.3.1 Die Zeugen (Dtn 30,19) .....	248

3.3.2 Die Wahl des Lebens (Dtn 30,19) .....	250
EXKURS V: Bezüge zur Paradieserzählung (Gen 2,5–3,24) .....	251
EXKURS VI: Bezüge zur Wahl in Jos 24 .....	256
3.3.3 JHWH selbst als Grund und Ziel (Dtn 30,20) .....	260
3.3.4 Der Landschwur an die Erzeltern (Dtn 30,20) .....	263
3.3.5 Ertrag .....	265
3.4 Bedeutung von Dtn 30,15–20 für die Hermeneutik der Tora .....	267
III. Zusammenfassung .....	272
1. Synthese der exegetischen Erträge .....	272
2. Aktualisierung .....	276
3. Ausblick .....	279
Literaturverzeichnis .....	280
1. Referenzwerke .....	280
2. Kommentare zum Deuteronomium .....	281
3. Kommentare, Monographien und übergreifende Arbeiten .....	282
Register .....	307
1. Bibelstellen .....	307
2. AutorInnen .....	315